Hesse PUR-Acryl Brillantlack DU 429-1

Mischungsverhältnis: Vol.-Teile 2 : 1 mit Härter DR 408

Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

US Coast Guard, Zulassungsnr. 164.112/EC0736/116.404

EG-Baumusterprüfbescheinigung, Zulassungsnr. 116.404

TOX-RESPONS

Rezeptur frei von: Holzschutzmitteln, giftigen Schwermetallen, Formaldehyd, Phthalatweichmachern, CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2, flüchtigen halogenorganischen Verbindungen

erfüllt EN 71-3 (Sicherheit von Kinderspielzeug)

Hesse-QS

DIN 68861, Teil, 1B

DIN 53160 Teil 1 und Teil 2 (Beständigkeit gegen Speichel- und Schweißsimulanz): Keine Verfärbung (Stufe 5)

PVC- fest

Produktbeschreibung

Zweikomponenten-PUR-Acrylharz-Überzugslack, lichtecht, farblos, hochglänzend, polier- und schwabbelfähig,
mit besonders guter Kratzfestigkeit.
Endlack für farblose und pigmentierte Oberflächen.
IMO zertifiziert (schwerentflammbares Anstrichmittel für Seeschiffe).

Einsatzgebiete

im gesamten Innenausbau, einschließlich Küche und Bad, sowie für Schiffsinnenlackierungen vorwiegend auf Hesse Farb- und Effektlacken, sowie hellen Hölzern auf geeigneten PUR-Grundierungen.
Nicht geeignet für Anwendungen im Geltungsbereich der ChemVOCFarbV bzw. der EU-Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint).

Verarbeitungshinweise

Ein- bis zweischichtiger Auftrag mit 100 - 150 g/m² auf geeigneten Grundierungen, maximale gesamte Nassfilmmenge: 300 g/m².
Maximale Gesamt-Nassauftragsmenge bei Verwendung als schwerentflammbares Anstrichmittel für Seeschiffe mit 120 g/m².
Untergrundbehandlung: Vorschliff der Grundierung Korn 400 - 800/ Entstaubung.

Verarbeitungszeit

2 - 3 h bei 20℃

Topfzeit

4 - 5 h bei 20℃

Trocknung

Abhängig von Auftragsmenge, Material- und Umgebungstemperatur, Applikationsverfahren und Trägermaterial
Auf Glanz polierbar: nach 1 d 20℃
Stapelbarkeit: mind. 3 d 20℃
Punktuelle Belastungen führen zu Abdrücken. In den meisten Fällen bilden sich diese Markierungen, sowie kleinere Kratzer aufgrund der Dauerelastizität der Oberfläche innerhalb von 24 h zurück.Wärme z.B. durch gemäßigte Föneinwirkung unterstützt diese Reversibilität.
Überlackierbarkeit:
nach gutem Anschliff mit sich selbst möglich.

Verfahrensbeispiel

Objektbau; Spanelemente (foliert) hochglänzend, farbig

- Trägermaterial ordnungsgemäß mit geeigneten Materialien füllern und trocknen
- Schliff abgestuft Korn 280 - 400
- Beschichten 1 x 100 - 150 g/m²
  Hesse UNA-COLOR DB 555-3003,
  Mischung 10 : 1 PUR-Härter DR 470,
  Verdünnerzusatz empfohlen
- Trocknung 12 - 16 h 20℃
- Zwischenschliff Korn 400
- Beschichten 1 x 100 - 150 g/m²
  Hesse UNA-COLOR DB 555-3003,
  Mischung 10 : 1 PUR-Härter DR 470,
  Verdünnerzusatz empfohlen
- Zwischentrocknung 1 - 2 h 20℃
- Endlackierung 2 x mit kurzer Zwischentrocknung (20 - 30 min. RT 20℃)
  100 - 150 g/m²
  Hesse PUR-Acryl Brillantlack DU 429-1,
  Mischung 2 : 1 PUR-Härter DR 408
  Verdünnung: 20 - 30 % DV 4935
- Hochglanzpolierung siehe spezielle Technik Info "Polieren / Schwabbeln"

Glanzgrad

92-98 Gloss/125 µm	hochglänzend DIN 67530/ 60° Aufzug Fotokarton

Technische Daten

Lieferform:	flüssige Form
Farbton:	farblos
Lieferviskosität:	22 - 25 s / DIN 4 mm/20℃
Nichtflüchtiger Anteil:	47 - 48 % nach Mischung
Dichte:	0,990 - 0,992 kg/l bei 20℃
Flammpunkt:	> 21℃
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	16 - 40℃

Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich.
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Spritzverfahren:
Verarb. Visko.: 15 - 20 s / DIN 4 mm/20℃
Verdünnerzugabe erforderlich,
20 - 40 % DV 4935.
Während der Verarbeitung regelmäßig die Viskosität überprüfen.

Druckluftspritzen (Becher)

Düsengröße:	1,2 - 1,8 mm
Spritzdruck:	2,5 - 3,5 bar

Airless mit Luftunterstützung

Düsengröße:	0,23 - 0,28 mm
Spritzdruck:	60 - 100 bar
Zerstäuberdruck:	1,5 - 2,5 bar

Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Besondere Hinweise

Bei der Verwendung als schwerentflammbares Anstrichmittel für Seeschiffe entsprechend SOLAS 74/88 Reg. II-2/3, II-2/5 und II-2/6, neueste Fassung, IMO Resolution MSC.36(63)-(1994 HSC-Code) 7, IMO Resolution MSC.97(73)-(2000 HSC-Code) 7, ist dieses Produkt nur kombinierbar mit anderen zugelassenen und technisch geeigneten Produkten.
Einsatz auf gebleichten Flächen in Kombination mit geeigneten PUR Grundierungen möglich, z.B.
DG 416, DG 417.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von PUR-Materialien:
PUR-Lacke sollten nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18℃ und 40 % rF verarbeitet und getrocknet werden, ideale Werte: 20 - 25 ℃, 50 - 65 % rF. Abweichungen führen zu Trocknungs- bzw. Aushärtungsstörungen. Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte PUR-Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Die Endhärte der Lackierung wird bei ordnungsgemäßer Lagerung (mind. 20℃ RT) nach einer Woche erreicht. Frisch gebleichte Hölzer müssen vor der Überlackierung mit PUR-Lacken mindestens 48 Std. bei 20℃ zwischentrocknen. Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	DU 429-1
Gebindegrößen	1/5/25 l
Härter	DR 408
Gebindegrößen Härter	0,25/1/2,5 l
Ergiebigkeit je Liter	6 - 8 m²
Verdünner	DV 4935
Reinigungsverdünner	NV 395

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.
Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen.
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.